

Brexbachtalbahn testet Zukunftstechnologie

Stabilus bindet Bendorfer Verein in Projekt ein

■ **Bendorf/Koblenz.** Im Rahmen eines Innovationswettbewerbs hat die Koblenzer Firma Stabilus, Weltmarktführer für Gasfedern und hydraulische Schwingungsdämpfer mit weltweit 6300 Mitarbeitern, ein neues Projekt gestartet. Das Ziel: das Spannungsfeld zwischen Bahnverkehr und Anrainern zu lösen. Bei dieser Forschungsarbeit waren Messungen an einer Bahn-

strecke nötig, um die Wirksamkeit der Idee zu bestätigen – und diese erfolgten zusammen mit dem Verein Brexbachtalbahn in Sayn.

Als Dankeschön und zur Präsentation der Ergebnisse wurden die Aktiven des Vereins zu einer Werksbesichtigung eingeladen, und das Projekt wurde im Detail vorgestellt. Die nächsten Schritte sind nun eine Weiterentwicklung und Konstruktion des Systems sowie im Folgenden die Realisierung von funktionierenden Prototypen. Diese sollen dann an der

Brexbachtalbahn eingebaut und im Praxisbetrieb getestet werden. Auf diese Weise wird mit dem Projekt „Reaktivierung der Brexbachtalbahn“ nicht nur der Tourismus gestärkt und die regionale Industriegeschichte wieder lebendig, sondern auch ein Stück Zukunftstechnologie mitgestaltet. Das Einsatzfeld der Produkte von Stabilus ist vielfältig, so werden hydraulische Schwingungsdämpfer auch im Bahnbetrieb als Gleisbremse in Rangierbahnhöfen eingesetzt.